

Einführung

Pfarrer Michael Trockel (Foto) wird am heutigen Sonntag in die 3. kreiskirchliche Pfarrstelle „Erteilung von Religionsunterricht an Berufskollegs“ eingeführt. Er erteilt seit Beginn des Schuljahres 2006/2007 Religionsunterricht am Herner Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung und am Berufskolleg Castrop-Rauxel. Zuvor arbeitete Michael Trockel von 2003 bis 2006 als Gemeindepfarrer in der Evangelischen Luther-Kirchengemeinde in Herne-Süd.

Eishockey

Nach einem überragenden 7:3-Erfolg in Neuss bleiben die Herner Blizzards Spitzenreiter in der Aufstiegsrunde, lesen Sie mehr auf Seite 23.

Azubi

Immer noch aktuell ist unsere Aktion „HSDSA“ - Herne sucht den Super-Azubi, und zwar für den Bereich Metallbau. Bis Mitte Februar können sich Schulabgänger bewerben, die für dieses Jahr einen Ausbildungsplatz suchen. Unter www.metallbau-pieper.de gibt es nähere Informationen zum Ausbildungsbetrieb und zum Beruf sowie die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme. Grundvoraussetzungen für Interessenten sind technisches Interesse und Verständnis sowie in diesem speziellen Fall die Bereitschaft, von den Sonntagsnachrichten redaktionell begleitet zu werden.

Boot 2007

Es ist wieder soweit: Die Boot 2007 in Düsseldorf hat ihre Pforten geöffnet. Seit gestern können Wassersportfans, Freunde luxuriöser Riesenyachten, Segler, Taucher, Angler und Kanuten und wer

„Tote und Schwerverletzte hat es zum Glück keine gegeben, allerdings ging es bei einem Unfall im Bereich Gysenberg/Magdeburger Straße nur um wenige Zentimeter, als ein Baum umfiel und ein Auto unter sich begrub“, so Uwe Windener von der Einsatzplanung. Des Weiteren verletzte sich ein Helfer der Freiwilligen Feuerwehr bei einem Einsatz am Auge.

Dass es zu keinen weiteren Personenschäden gekommen ist, führte Michael Benninghoff auf das umsichtige Verhalten der Bevölkerung zurück. „Es gab so gut wie keine Gaffer und die Menschen sind den Anweisungen gefolgt und haben sich nicht unnötig in Gefahr begeben.“

In der Herner Berufsfeuerwehr war man auf den Sturm gut vorbereitet und hatte die Zahl der Mitarbeiter in der Leitstelle zum Nachmittag hin verdoppelt. Zudem klappte die Koordination mit den anderen Organisationen wie dem THW, der Polizei und den Freiwilligen Feuerwehren sehr

gut. Sachschäden gab es am Donnerstag reichlich, insbesondere umgefallene Bäume beschäftigten die Feuerwehren und das THW reichlich. „Drehleitern, Schutzhelme, winddichte Jacken und Motorsägen waren unsere wichtigsten Werkzeuge“, erklärte Michael Benninghoff und ergänzte: „Von Stromausfällen oder Überflutungen blieben wir zum Glück verschont.“

Während es nach Aussage der Feuerwehr in Sodingen ein regelrechtes Sturmloch gab, kam es im ganzen Rest von Herne sowie in Wanne-Eickel flächendeckend zu immer gleichen Bildern.

„In der Ausfahrt Herne-Wanne der A42 in Richtung Dortmund lag ein umgestürzter Baum. Auf der Hauptstraße in Höhe der Röhlingshauser Straße war ein Baum gegen ein Haus gefallen und auf der Dornburger Straße in der Nähe der Kurhausstraße drohten Bäume umzustürzen, so dass kurzfristig sogar die Anwohner das Haus verlassen mussten. Zahlreiche Ober-

leitungen wurden beschädigt und überall in der Stadt flogen Ziegel (sogar vom Rathausdach in Herne-Mitte!) und knickten Satellitenschüsseln sowie Antennen um“, fasste Michael Benninghoff die „Highlights“ der Negativnachrichten für die Presse zusammen.

Meinolf Nowak, Dezernent für Öffentliche Ordnung und die Feuerwehren bedankte sich im Namen aller bei den Hilfsorganisationen, die dank der guten Zusammenarbeit einen zwar stressigen, aber weitestgehend reibungslosen Ablauf ermöglichten: „THW, die Feuerwehren, Malteser, ASB, DRK und nicht zuletzt die Polizei haben dafür gesorgt, dass die ganze Angelegenheit aus meiner Sicht recht positiv ausgegangen ist.“

Trotzdem hat Kyrill gezeigt, dass die Leitstelle der Herner Berufsfeuerwehr ein neues Konzept braucht und die Zahl der Plätze in der Leitstelle dauerhaft von 3 auf 5 erhöht werden sollte.“ stark



Nils Jeners (Technik), Ron Salers (Layout), Horst Kurth und Mareike Möller feiern das fünfjährige Bestehen der „Hörfabrik“. Das Hörsymbol hat...

Bestens g
verkauf.

Auch
nicht kl
nen Na
pennvoll
sich die

Auch
Dieler w
kaufsreig
Uhr am M
Textilfach
sen. Ge
Kleiber:
mit Winte
richtige
kann und
gar nicht

Von de
Daunenka
zum Herr
che Produ
lich mehr

Im Sp
der Haupt
te Krache
mit Winte
wärmer w
dig. Zusä
kauf mit I
tilien. Ei
um bis zu

Schnäp
zeit auch
mann in
in nächste
mit Reno